Pfarrsaal: Benutzungsreglement

Die Kirchgemeindeversammlung der Kirchgemeinde Langnau LU beschliesst am 21. November 2018 folgendes Reglement:

1. Allgemeines

- 1.1 Der Pfarrsaal Langnau steht den kirchlichen Organisationen und Vereinen aus dem Kirchgemeindegebiet zur Verfügung. Die Räumlichkeiten können im Rahmen ihrer Verfügbarkeit auch von anderen Organisationen und Vereinen für Veranstaltungen genutzt werden.
- 1.2 Der Kirchenrat beaufsichtigt den Betrieb und sorgt für die Einhaltung des Benutzungsreglements und der Gebührenordnung.
- 1.3 Die Räumlichkeiten des Pfarrsaals sind für nicht kirchliche Vereine und Organisationen gebührenpflichtig. Es gilt die vom Kirchenrat beschlossene Gebührenordnung.
- 1.4 Anlässe im Pfarrsaal dürfen die Gottesdienste und Kasualien (Taufe, Beerdigung, Versöhnungsweg...) auf keine Art und Weise stören. Benützer des Pfarrsaals werden rechtzeitig informiert. Während eines Gottesdienstes oder einer Kasualie darf im Pfarrsaal keine Musik (ab)gespielt werden und im Aussenbereich darf nur leise gesprochen werden.
- 1.5 **Bei privaten Anlässen (Familienfeier....) dürfen nicht mehr als 120 Personen anwesend sein.**

2. Reservationen / Bewilligungen

- 2.1 Die Gesuche und Anfragen werden nach Eingangsdaten berücksichtigt. Reservationen werden mit der verantwortlichen Person abgesprochen.
- 2.2 Für die Benutzung von nicht kirchlichen Organisationen und Vereinen wird eine schriftliche Vereinbarung erstellt.
- 2.3 Veranstaltungen dürfen maximal bis 0.30 Uhr dauern.
- 2.4 Die Benutzung der Zivilschutzräume behandelt der Kirchenrat separat und legt die entsprechende Benutzungsgebühr fest.
- 2.5 Die für die Anlässe notwendigen gesetzlichen Bewilligungen sind vom Veranstalter beim Amt für Gastgewerbe einzuholen.

3. Durchführung der Anlässe

- 3.1 Die Übernahme und Rückgabe der Räumlichkeiten sind mit der verantwortlichen Person abzusprechen.
- 3.2 Dekorationen (Bilder, Poster, Fasnachtsdekorationen usw.) dürfen nur mit dem Einverständnis des Kirchenrates angebracht werden. Es ist verboten, Klammern, Klebestreifen, Nägel, Schrauben oder Ähnliches an Wänden, Decken oder Mobiliar anzubringen. Dekorationen müssen den geltenden feuerpolizeilichen Vorschriften entsprechen und sind unmittelbar nachdem Anlass wieder zu entfernen.
- 3.3 Die Bedienung der technischen Einrichtungen dürfen nur von einer instruierten Person vorgenommen werden.

4. Immissionen / Sorgfaltspflicht

- 4.1 Ruhestörungen und Belästigungen um den Pfarrsaal und Friedhof sind zu unterlassen. Wir bitten um Rücksichtnahme auf Gottesdienste in der Kirche und die Nachbarschaft.
- 4.2 Nach 22.00 Uhr ist darauf zu achten, dass kein Lärm nach aussen dringt. Wenn nötig, sind die Fenster zu schliessen. Darbietungen jeglicher Art müssen auf Zimmerlautstärke reduziert werden. Unnötiges Motorenlaufen auf Parkplätzen ist zu vermeiden.
- 4.3 Alle Räume und Einrichtungen sind mit grösster Sorgfalt zu benützen. Es darf kein bewegliches Mobiliar wie Geschirr, Bestuhlung, Apparate, usw. aus dem Pfarrsaal entfernt werden.

5. Haftung

- 5.1 Die Kirchgemeinde übernimmt im Zusammenhang mit der bewilligten Nutzung der Räumlichkeiten keine Haftung für Unfälle oder Sachschäden der Benutzer. Auch für die Garderobe wird nicht gehaftet.
- 5.2 Kirchliche Vereine und Organisationen erhalten entsprechende Schlüssel gegen Quittung. Der Verlust eines Schlüssels ist unverzüglich zu melden. Der/Die Inhaber/in haftet persönlich.
- 5.3 Allfällige Schäden sind der verantwortlichen Person unverzüglich zu melden. Beschädigungen an Infrastruktur, Mobiliar und Apparaten werden dem Verursacher in Rechnung gestellt.

6. Ordnung und Reinlichkeit

- 6.1 Der Pfarrsaal und die sanitären Anlagen sind aufgeräumt und gereinigt zu verlassen.
- 6.2 Die KÜcheneinrichtungen und das Inventar sind nach deren Gebrauch zu reinigen. Die Küche ist in absolut sauberem Zustand zu hinterlassen.
- 6.3 Die elektrischen Geräte sind auszuschalten. Alle Fenster sind zu schliessen und die Lichter zu löschen.
- 6.4 Reinigungsarbeiten, welche über das übliche Mass hinausgehen oder nicht ordnungsgemäss ausgeführt wurden, werden zum ordentlichen Stundenansatz dem Veranstalter belastet. (Mindestbetrag Fr. 80.00).
- 6.5 Eine Grobreinigung des Vorplatzes ist Sache des Veranstalters.
- 6.6 Veranstalter, welche sich den Bestimmungen des Benutzungsreglements widersetzen, kann das Benutzungsrecht ganz oder teilweise entzogen werden.

7. Inkraftsetzung

Dieses Reglement tritt am 01. Dezember 2018 in Kraft und ersetzt die Vorausgehenden.